

Synagoge

Erding

Die mittelalterliche Gemeinde besaß vor 1338 wahrscheinlich einen privaten Betraum in einem der jüdischen Häuser, wobei darüber nichts überliefert ist. Im 19. und frühen 20. Jahrhundert gehörten die in Erding und Dorfen lebenden jüdischen Personen offiziell zur [Münchener](#) Kultusgemeinde und besuchten die Synagogen der Hauptstadt. Vor Ort gab es vielleicht einen Betraum für einfache Zusammenkünfte und Wochentags-Gottesdienste, es fehlen jedoch auch hier die Belege. Die 1946 eingerichtete jüdische DP-Gemeinde Erding unterhielt im requirierten "Gasthaus Zur Post" (Friedrich-Fischer-Straße 6) einen Betsaal, von dem sich (nach aktuellem Kenntnisstand) keine Spuren mehr erhalten haben.

Adresse

Friedrich-Fischer-Straße 6, 84435 Erding

Wegbeschreibung

Gasthaus zur Post

Literatur

Israel Schwierz: Steinerne Zeugnisse jüdischen Lebens in Bayern. Eine Dokumentation. 2. Aufl. München 1992 (= Bayerische Landeszentrale für politische Bildung A85), S. 306.

Links / Verweise

<https://www.after-the-shoah.org/erding-juedische-dp-gemeinde-jewish-dp-community/>

<https://www.hagalil.com/2012/12/erding/>

https://www.alemannia-judaica.de/erding_juedgeschichte.htm

